

Abschrift

Werner Fischer
Diplomgärtner

Kobenhavn-Valby, den 27.9.1955
Valbygaardsvej 8

Herrn
Prof.Dr.A. Seybold
Botanisches Institut der Universität
Heidelberg
Bergheimer Str. 1

Sehr geehrter Herr Professor!

Vielen Dank für Ihren freundlichen Brief vom 19.d.Mts. Ich freue mich sehr, daß es in bezug auf den Garten Marimurtra zu klareren Entscheidungen gekommen ist. Für die Übernahme der Direktion des Gartens darf ich Ihnen für die Zukunft einen vollen Erfolg wünschen!

In Beantwortung Ihrer Fragen möchte ich Ihnen mitteilen:

- 1) Ein Umrechnungsverhältnis von DM : Pesete = 1 : 10 vorausgesetzt, wäre ich zunächst mit 3000 Peseten zufrieden, halte aber 4000 Peseten für angemessener. Diese Ansprüche möchte ich mit einigen Vergleichsangaben begründen. Hier in Kopenhagen verdiene ich in untergeordneter Position 550-600 DM umgerechnet. Ein Gärtner in Deutschland verdient zwischen 300 und 400 DM, ein Diplomgärtner im ersten Jahr nach dem Studium etwa dasselbe. Die Lebenshaltungskosten in Dänemark sind etwa in genau demselben Maße teurer gegenüber Deutschland, als in Deutschland gegenüber Spanien. Diese Voraussetzungen habe ich bei obigen Ansprüchen zugrunde gelegt, komme aber zu dem Schluß, daß ich mich nicht schlechter als ein deutscher Gärtner in untergeordneter Stellung stehen sollte, da ich ja in Blanes eine gewisse Verantwortung übernehme! (Alle Gehaltsangaben sind monatliche Nettoangaben).
- 2) Da ich zu Weihnachten nach Deutschland zurückreisen wollte, würde ich gerne am 1.1.1956 in Blanes beginnen. Ein späterer Beginn dürfte für mich einige Schwierigkeiten bringen, da ich mich zu dem genannten Termin sowieso zu entscheiden hätte, eine andere Tätigkeit aufzunehmen. Wenn ich diese aber erst eingegangen bin, läßt sie sich so ohne weiteres nicht wieder lösen. Als früherer Beginn käme höchstens der 1.12. d.Js. in Frage, doch nur, wenn sich meine Tätigkeit hier unprogrammgemäß abkürzen sollte.

Selbstverständlich möchte ich gerne mit Ihnen noch eingehend Rücksprache nehmen und bei Ihnen in Heidelberg vorsprechen, wenn Ihnen meine obengenannten Ansprüche genehm sein sollten. Indem ich Ihnen für Ihr freundliches Angebot danke, zeichne ich

hochachtungsvoll!

Unterschrift: Werner Fischer